



80. Geburtstag von em. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Walter Veit

Am 26. Oktober 2009 feierte einer der Gründungsväter und langjähriger Vizepräsident des Wirtschaftsingenieurverbandes seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie. Bei Prof. Veit umfasst der Begriff "Familie" sowohl seinen engsten Familienkreis mit seiner Frau Christl und den Söhnen Peter und Uli mit ihren Familien als auch die große Familie des BWL-Instituts und des Wirtschaftsingenieurverbandes.

Unser Verband gratuliert in tiefer Verbundenheit einer seiner Säulen! Durch seine Verankerung an der TU Graz förderte Prof. Veit die erfolgreiche Entwicklung des Wirtschaftsingenieurwesens. Generationen von Wirtschaftsingenieuren sind durch seine Schule gegangen und haben sich in der Praxis bestens bewährt. Durch seine Begeisterungsfähigkeit hat Walter Veit viele junge Menschen entscheidend geprägt und war ihnen als akademischer Lehrer Wegbegleiter und Wegweiser.

1929 in Graz geboren, wurde er mit den Härten des Krieges an der Front voll konfrontiert, konnte diese schwierige Zeit aber unbeschadet überstehen. Sein Studium finanzierte er durch Mitarbeit in einem Zimmereibetrieb. Von 1960 bis 1963 arbeite er am Institut für Betriebswirtschaftlehre unter Federführung von Prof. Pietsch als wissenschaftliche Hilfskraft, nach erfolgreichem Abschluss seines Studiums 1963 als Universitätsassistent. Nach seiner Promotion 1969 setzte er seine wissenschaftliche Tätigkeit mit der Habilitation fort. 1973 wurde er als Nachfolger von Prof. Pietsch als ordentlicher Universitätsprofessor an das Institut für Betriebswirtschaftslehre und Betriebssoziologie berufen. Gleichzeitig verband ihn als Bauingenieur bereits während seiner Assistententätigkeit eine enge Zusammenarbeit mit dem Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaftslehre.

Prof. Walter Veit gestaltete auch die Weiterentwicklung der TU Graz wesentlich mit. Von 1979 bis 1980 war er Dekan der Maschinenbaufakultät und, als Höhepunkt seiner akademischen Funktionärstätigkeit, war er von 1981 bis 1983 Rektor der Technischen Universität Graz.



Mit seiner menschlichen und integrativen Art ist er wohl eine der markantesten Führungspersönlichkeiten die die TU Graz hervorgebracht hat. Walter Veit verlor nie den Kontakt zur Basis und hatte immer ein offenes Ohr für seine Kollegen, Mitarbeiter und Studenten. Durch seine humorvolle Art bescherte er uns bei legendären Wirtschaftsingenieurkongressen, Skitagen oder Exkursionen unvergessliche Augenblicke. Seine Lebensphilosophie wurde von seiner Frau Christl mitgetragen, die ihm den Rücken gestärkt und immer ein offenes Haus geführt hat. Auch das Haus am Rassberg ist noch immer ein beliebter Treffpunkt für Freunde und Kollegen.

Der von ihm geprägte BWL-Geist war und ist entscheidend von dieser zwischenmenschlichen Dimension geprägt, die Zusammenarbeit und Lebensfreude erst möglich macht. Möge dieser Geist sowohl an der Universität als auch im Verband der Wirtschaftsingenieure als sein Vermächtnis weiterleben.

Im Namen des Verbandes wünsche ich dem Jubilar noch viele gesunde Jahre im Kreis seiner Familie und Freunde und möchte meinem geschätzten Vorgänger und Mentor auch meine ganz persönlichen Glückwünsche übermitteln.

Ulrich Bauer